

Anforderungsprofil

Erstellungsdatum	05.12.2018
1. Allgemeine Informationen zur Stelle siehe entsprechende Stellenbeschreibung	
VermessungstechnikerIn C III – Beamte/r d. techn. Dienstes bzw. Technik Sachbearbeitung Spezialisiert- T_SBS1/4	
2. Formalvoraussetzungen	
Allgemein (verbindlich)	
Gilt nur für Mitarbeitende mit Aufnahme in den Dienst der Stadt Wien vor dem 31.12.2017	
Ausbildung	absolvierte Lehre als Vermessungstechniker/in mit positiver Lehrabschlussprüfung
Zentral vorgeschriebene Dienstprüfung	Positiv abgelegte Dienstprüfung bzw. positive Ablegung der Dienstprüfung für den Technischen Dienst innerhalb der vorgeschriebenen Frist
Andere Prüfungen	
Gilt nur für Mitarbeitende mit Aufnahme in den Dienst der Stadt Wien ab dem 1.1.2018	
Basiszugang lt. Zugangsverordnung (Gemäß § 10 Abs. 1 des Wiener Bedienstetengesetzes – W-BedG)	Fachl. einschlägige berufsbildende höhere Schule, Werkmeister oder Meister-/Befähigungsprüfung oder gleichwertige Ausbildung
Alternativzugänge lt. Zugangsverordnung (Gemäß § 10 Abs. 1 des Wiener Bedienstetengesetzes – W-BedG)	a) Fachl. einschlägige Lehrabschlussprüfung (LAP) oder gleichwertige Ausbildung und mind. 8 Jahre fachl. einschlägige Tätigkeit in der techn. Sachbearbeitung Allgemein (SBA) b) Fach. einschlägige LAP oder gleichwertige Ausbildung und mind. 8 Jahre gleichwertige fachlich einschlägige Berufserfahrung
Zentral vorgeschriebene Dienstausbildung (lt. Wr. Bedienstetengesetz)	Positiv absolvierte Dienstausbildung für Technik_Sachbearbeitung Spezialisiert innerhalb der angemessenen Frist
Andere Prüfungen	
Gilt für Mitarbeitende mit Aufnahme in den Dienst der Stadt Wien vor dem 31.12.2017 sowie nach dem 1.1.2018.	
Berufsausbildung lt. Berufsgesetz	Abgeschlossene Lehre bzw. Lehre mit Matura als Vermessungstechniker/in

Verbindlich

Dienststellenspezifisch (bei Bedarf)	
Formalkriterien bzw. Formalqualifikationen lt. den Erfordernissen der Dienststelle	•
Berufserfahrung im Hinblick auf eine bestimmte Aufgabe bzw. ganz konkrete Tätigkeit	•

3. Fachliche Anforderungen – dienststellenspezifisch (verbindlich)

Verbindlich	Erforderliche fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Handhabung elektronischer Tachymeter und Nivelliergeräte • Erfahrung mit geodätischer Auswertesoftware • Allgemeine Vermessungskennnisse • Kenntnis über die Arbeit mit geodätischer Berechnungssoftware • Kenntnis über die Arbeit mit CAD-Systemen • Gute PC-Kenntnisse (MS-Word, MS-Excel, MS-Outlook)
-------------	---	--

4. Physische und psychische Anforderungen – dienststellenspezifisch (bei Bedarf)

Vermessungsarbeiten unter schwierigen Bedingungen (z.B. Stollen, Kanal, etc.)

5. Weitere Anforderungen – dienststellenspezifisch (nur bei Bedarf)

Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement auch im Falle unüblicher Arbeitszeiten oder Einsatzorten

6. Fachunabhängige Kompetenzen (verbindlich)

6.1. Selbstkompetenzen (verbindlich)
 Fähigkeit, die eigene Person zu steuern, das eigene Verhalten und Handeln zu reflektieren sowie selbstverantwortlich, flexibel, aktiv und effektiv einen Beitrag zur Aufgabenerfüllung der Organisation, im Sinne der KundInnenorientierung, zu leisten.

Verbindliche Basiskompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenverantwortliches Handeln Bereitschaft selbstständig – im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten – zu handeln, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen und für das eigene Handeln die Verantwortung zu übernehmen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Flexibilität und Veränderungsbereitschaft Fähigkeit, sich auf unterschiedliche Situationen und veränderte Anforderungen einzustellen und angemessen damit umgehen zu können.

Dienststellenspezifisch: Bei Bedarf Ergänzung von optionalen Anforderungskriterien möglich.

- **selbstständige Erweiterung der Fachkenntnisse** Bereitschaft zur selbstständigen Weiterbildung im Bereich der Vermessungstechnik

6.2. Sozial-kommunikative Kompetenzen (verbindlich)

Fähigkeit, stabile Beziehungen zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten, Kundinnen und Kunden aufzubauen und diese situationsgerecht zu gestalten.

- **Kundinnen und Kundenorientierung** Bereitschaft und Fähigkeit, mit den Anliegen und Bedürfnissen von Kundinnen und Kunden in einer qualitätsvollen und wertschätzenden Art umgehen zu können
- **Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft** Fähigkeit, mit den Mitgliedern eines Teams (z. B. Arbeits-, Projektgruppe) in konstruktiver Weise ergebnisorientiert und effektiv zusammenarbeiten zu können.
- **Fairness und Respekt am Arbeitsplatz** Fähigkeit und Bereitschaft einer Person, Bedürfnisse und Interessen unterschiedlicher Personengruppen (Unterschiede wie Alter, Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexuelle Orientierungen, Behinderungen und Beeinträchtigungen) zu erkennen, zu respektieren und im eigenen Verhalten zu berücksichtigen und dementsprechend zu handeln.

Verbindliche Basiskompetenz

Dienststellenspezifisch: Bei Bedarf Ergänzung von optionalen Anforderungskriterien möglich.

6.3. Methoden- und Problemlösungskompetenz (verbindlich)

Fähigkeit, basierend auf aktuellen Arbeitstechniken bzw. fundiertem Methodenwissen strukturiert, effizient und (unternehmens-) zielorientiert zu agieren.

- **Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen** Fähigkeit, die eigene Arbeit unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen (z. B. Sachmittel) möglichst effizient, strukturiert und zielorientiert zu planen und durchzuführen

Verbindliche Basiskompetenzen

Dienststellenspezifisch: Bei Bedarf Ergänzung von optionalen Anforderungskriterien möglich.

Unterschrift der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers:

.....

Unterschrift der Vorgesetzten bzw. des Vorgesetzten:

.....

Wien, am